

## ELTERNARBEIT

Das Ziel ist hier Eltern und andere an der Erziehung beteiligte Menschen zu erreichen und durch die Informationsveranstaltungen über häusliche Gewalt zu informieren und über die Auswirkung der häuslichen Gewalt auf die Erziehung aufzuklären.

Das Ziel ist Frauen und Männer über unterschiedliche Arten von Missbrauch, über die Vorzeichen und Symptome aufzuklären.

Frauen sollen unterstützt werden, damit sie gewaltsame Beziehungen vermeiden können. Die Betroffenen sollen dazu ermuntert werden, Hilfe zu holen. Dazu sollen das Wissen über die Rechte der Frauen und der Kinder, sowie das Wissen über Hilfe- und Beratungsstellen vermittelt werden, damit Menschen betroffene Bekannte in ihrem Umfeld unterstützen können.

## KURDISTAN KULTUR –UND HILFSVEREIN E.V.

Für weitere Informationen:

Paul-Lincke-Ufer 44, 10999 Berlin/ Nogatstr. 5, 12051  
Berlin

Tel.: + 49 0 30-618 92 07

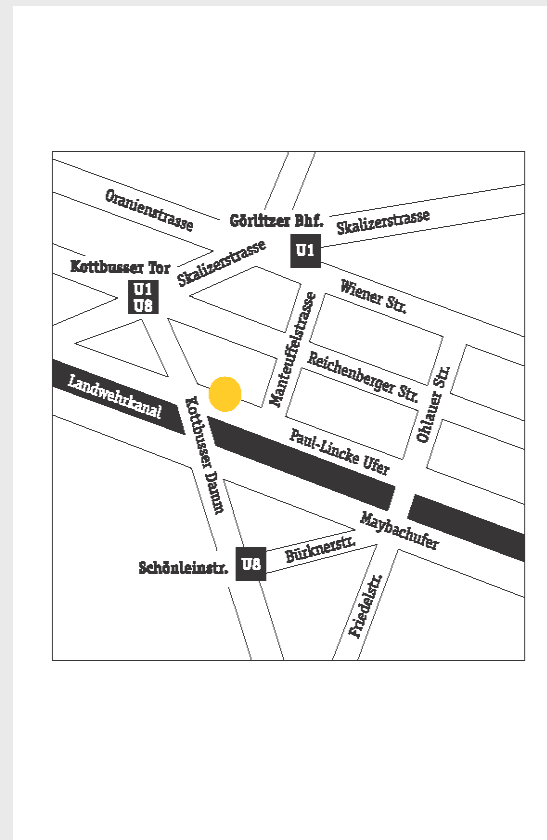
Tel.: + 49 0 30 702 27 519

Fax: +49 0 30-611 33 19

Fax: + 49 0 30 530 89 443

E-Mail: [office@kkh-ev.de](mailto:office@kkh-ev.de)

Internet: [www.kkh-ev.de](http://www.kkh-ev.de)



## Frieden zu Hause

### Projekt

Prävention häuslicher Gewalt bei  
Kindern, Jugendlichen und Eltern



**Kurdistan Kultur- und Hilfsverein e.V.**

Paul-Lincke-Ufer 44a, 10999 Berlin

Nogatstr. 5 12051 Berlin

Tel: 030-6189207/030 702 27 519

Fax: 030-6113319

[www.kkh-ev.de](http://www.kkh-ev.de) [office@kkh-ev.de](mailto:office@kkh-ev.de)

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## HÄUSLICHE GEWALT IST EIN GESELLSCHAFTLICHES PROBLEM

Es wird von häuslicher Gewalt gesprochen, wenn Personen innerhalb einer bestehenden oder aufgelösten familiären, ehelichen oder eheähnlichen Beziehung physische, psychische oder sexuelle Gewalt ausüben oder androhen.\*

- Es ist ein soziales Problem, das sich auf alle Schichten der Gesellschaft auswirkt.
- Häusliche Gewalt ist zu über 90% Gewalt von Männern gegen Frauen.
- In Deutschland hat jede vierte Frau im Alter von 16-85 Jahren mindestens einmal körperliche und/oder sexueller Gewalt durch einen Partner miterlebt.
- Häusliche Gewalt hat negative Auswirkungen auf die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen. Außerdem besteht für Kinder und Jugendliche, die Zeugen von häuslicher Gewalt geworden sind, die Gefahr, sich im späteren Leben in Gewaltbeziehungen zu begeben.

\*<http://www.stiftung-gegen-gewalt.ch/index.php?id=8>

## ZIELE

Mit unserem Präventionsprojekt wollen wir einen Beitrag zur Vorbeugung und Verhinderung häuslicher Gewalt leisten.

Die präventive Bildungsarbeit soll dazu dienen, Kinder und Jugendliche ab dem zwölften Lebensjahr, Eltern und andere an der Erziehung beteiligte Personen über häusliche Gewalt zu informieren und zu sensibilisieren.

### *Die Zusammenarbeit vom KKH e.V. und Schulen*

Bei der Präventionsarbeit kommt den Schulen eine besondere Rolle zu, die als ein neutraler Ort für unsere Präventionsmaßnahmen bzw. Workshops und Kurse dienen sollen.

Das Ziel ist, LehrerInnen und SchulsozialarbeiterInnen über das Projekt zu informieren, über die Thematik häuslicher Gewalt aufzuklären und als KooperationspartnerInnen zu gewinnen.

## WORKSHOPS FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

In den Schulen werden unterschiedliche Workshops angeboten, die altersgerecht zugeschnittene pädagogische Konzepte beinhalten.

Die Workshops umfassen das Üben eines konstruktiven und gewaltfreien Umgangs miteinander, die Entwicklung von Empathiefähigkeit und die als Gewaltopfer. Die Themenbereiche sind Gefühle, faires Streiten, Konflikte regeln, Toleranz, Gewalt unter Schüler/-innen sowie gewaltfreie Kommunikation.

Vordergründig werden Workshops im Mittelpunkt stehen, die die direkt häusliche Gewalt thematisieren, die eine gewaltfreie Verhaltensweise sowie soziale Kompetenzen fördern wollen. Außerdem sollen die gesunden Beziehungen und das Dating-Verhalten unter Jugendlichen thematisiert und die Mädchen in ihrem Selbstbewusstsein gestärkt und Jungen für die Gewaltproblematik sensibilisiert werden.